



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 16. November 2017

Rathaus, Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

Vorsitz : Christa Gabriel (SPD)

Anwesende Stadtverordnete: siehe Anlage 1

Ferner anwesend: siehe Anlage 2

Es fehlten: siehe Anlage 3

Beginn (öffentlicher Teil): 16:10 Uhr **Ende: 23:35 Uhr**

Bestandteil dieser Niederschrift sind die zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen der Drucksachenlisten (DL Nrn.) 26/17, 28/17, 29/17, 31/17 + NÖ, 32/17, 33/1 + NÖ, 34/17, 36/17, 37/17, 38/17, 39/17, 40/17 + NÖ, 41/17, 42/17 + NÖ, 44/17, 45/17 NÖ, 46/17

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigefügt.

Die Sitzung ist gemäß § 88 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.

Zu den Redebeiträgen gilt das gesprochene Wort.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt die Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Entschuldigt:

Stv. Breuer

Stv. Diers

Stv. Müller

Stv. Wilhelmy

Stv. Dimitri Schulz

Stv. Joachim Schulz

Stv. Schuchalter-Eicke bis 18.20 Uhr

Stv. Wallmann ab 18.50 Uhr

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

öffentliche Sitzung

Tagesordnung I

0400 Tagesordnung

Der Tagesordnung der heutigen Sitzung wird mit folgenden Änderungen zugestimmt:

1. Absetzung

Punkt 22 der TO II - Schwarzarbeit wird auf Antrag der SPD von der Tagesordnung abgesetzt (bei Enth. AfD und LKR/ULW angenommen).

Dadurch hat sich der Antrag von L&P auf Umsetzung erledigt.

2. Zurückziehen

Die Schriftliche Anfrage Nr. 54/2017 zur Kinderklinik HELIOS HSK - erhoben zum Antrag nach § 45 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung - wird von Seiten der Antrag stellenden Fraktion wegen der zwischenzeitlich eingegangenen Antwort des Magistrats zurückgezogen.

PROTOKOLLERKLÄRUNGEN / ABSTIMMUNGSVERHALTEN

3. Protokollerklärungen

der CDU-Fraktion zu

Punkt 5 der TO II Vorlage Rechtsgutachten Straßenreinigungssatzung

der Fraktion L&P zu

Punkt 9 der TO II Investitionscontrolling

Punkt 3 der TO III Schulbezirkssatzung

Punkt 6 der TO III „Wohnen westlich des Schlossparks“

Punkt 7 der TO III „Waldstraße - Westlich der Greifstraße“

der Fraktion FW/BLW zu

Punkt 8 der TO II Integriertes Gesundheitsmanagement

Punkt 11 der TO II Neustrukturierung WVV

der Fraktion LKR/ULW zu

Punkt 5 der TO II Vorlage Rechtsgutachten Straßenreinigungssatzung

Punkt 8 der TO II Integriertes Gesundheitsmanagement

Punkt 11 der TO II Neustrukturierung WVV

Punkt 19 der TO II Dresdner Ring

Punkt 20 der TO II Neugestaltung Hochstättenstraße

Punkt 23 der TO II Stadtfest

Punkt 9 der TO III Flächennutzungsplan Feuer-/Rettungswache III

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Punkt	10	der TO III	Bebauungsplan Feuer-/Rettungswache III
Punkt	1	der TO IV	Nachhaltige Finanzierung Pensionszahlungen

4. Abstimmungsverhalten zu Tagesordnung II

Das Abstimmungsverhalten der Fraktionen Bündnis90/Die Grünen, FDP, L&P, FW/BLW und LKR/ULW werden datentechnisch übernommen.

5. Vertagung aus Zeitgründen

TO I	TOP 10	„Cannabis Social Club“ - Modellversuch in Wiesbaden
TO I	TOP 11	Sachstandsbericht Tiefengeothermie

Einstimmig

0460 17-V-80-6001

Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung bei öffentlicher Auftragsvergabe bekämpfen

Der Punkt soll von der heutigen TO abgesetzt werden, weil nach Aussage von Stv. Rottloff Punkt 6 nicht eindeutig beantwortet wurde.

Der Antrag auf Absetzung wird wie folgt abgestimmt:

bei Enth. AfD + LKR/ULW angenommen

0461 17-F-08-0062

Schriftliche Anfrage Nr. 54/2017 der Fraktion L&P vom 27.09.2017 nach § 45 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung betr. "Kinderklinik HELIOS HSK"

Stv. Bohrer teilt mit, dass die Antwort des Magistrates zu der schriftlichen Anfrage am Vortag eingegangen ist.

Der Antrag wird daher von der Antrag stellenden Fraktion zurückgezogen.

0462 Genehmigung der Niederschriften vom 14.09. und 05.10.2017

Die Niederschriften über die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung am 14.09. und 15.10.2017 werden genehmigt.

Einstimmig

0463 Mitteilungen

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin teilt Folgendes mit:

1. Herr Bröder ist aus der AfD-Fraktion ausgetreten und hat auf seinen Sitz im Präsidium der Stadtverordnetenversammlung verzichtet. Für ihn ist Frau Müller nachgerückt, die mittlerweile aber ebenfalls auf ihren Sitz verzichtet hat.
2. Gemäß dem Wahlvorschlag der AfD rückt nun Herr Wernergold in das Präsidium nach.
3. Die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am 30. November statt. Die Ladung ist bereits zugegangen. Einziger Tagesordnungspunkt ist die Generaldebatte zum Haushalt.

0464 16-F-99-0001

Fragestunde

1. Die Fragen Nr. 69, 82, 95, 80, 84, 85 und 92 haben durch die in der heutigen Sitzung geführte Aussprache einschließlich der gestellten Zusatzfragen ihre Erledigung gefunden.
2. Frage Nr. 78 wurde zurückgezogen.
3. Zu Frage Nr. 92 fand eine Aktuelle Stunde statt.
4. Die Fragen Nr. 87, 89 bis 91, 86, 93, 94 und 96 bis 98 kommen in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 21.12.2017 zum Aufruf.

0465 17-V-01-0027

Tätigkeitsbericht 2014 - 2016 des Kommunalen Frauenreferates

Der mündliche Bericht von Frau Veit-Prang und Frau Philipp-Lankes wird zur Kenntnis genommen.

0466 17-J-00-0005

Mülltrennungspflicht für alle Wiesbadener Schulen
- Antrag des Jugendparlaments vom 26.09.2017 -

Frau Siedenburg (Jugendparlament) begründet den Antrag.

Stv. Lambrou bittet darum, den Kooperationsantrag zurückzuziehen und den Antrag des Jugendparlaments abzustimmen.

Stv. Bohrer beantragt, den Antrag des Jugendparlaments und den Antrag der Kooperation zu diesem Thema an die Ausschüsse für Umwelt, Energie und Sauberkeit und Schule, Kultur und Städtepartnerschaften zu überweisen. Dadurch ist die Bitte von Stv. Lambrou gegenstandslos.

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit soll der federführende Ausschuss sein.

Der Antrag auf Überweisung beider Anträge an die Ausschüsse für Umwelt, Energie und Sauberkeit (federführend) und Schule, Kultur und Städtepartnerschaften wird wie folgt abgestimmt:

gegen AfD + LKR/ULW bei Enth. FW/BLW angenommen

0467 **17-F-21-0098**

Mülltrennungspflicht für alle Wiesbadener Schulen
- gem. Antrag von SPD, CDU, Bündnis90/Die Grünen vom 16.11.2017 -

Stv. Andes-Müller begründet den Antrag.

Stv. Lambrou bittet darum, den Kooperationsantrag zurückzuziehen und den Antrag des Jugendparlaments abzustimmen.

Stv. Bohrer beantragt, den Antrag des Jugendparlaments und den Antrag der Kooperation zu diesem Thema an die Ausschüsse für Umwelt, Energie und Sauberkeit und Schule, Kultur und Städtepartnerschaften zu überweisen. Dadurch ist die Bitte von Stv. Lambrou gegenstandslos.

Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit soll der federführende Ausschuss sein.

Der Antrag auf Überweisung beider Anträge an die Ausschüsse für Umwelt, Energie und Sauberkeit (federführend) und Schule, Kultur und Städtepartnerschaften wird wie folgt abgestimmt:

gegen AfD + LKR/ULW bei Enth. FW/BLW angenommen

In der Zeit von 18.50 Uhr bis 19.50 Uhr findet eine Pause statt.

0468 **17-F-21-0094**

Wohnungsbau für Wiesbaden fördern
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 08.11.2017 -

Stv. Ruf weist auf eine Änderung im Antragstext hin, die aufgenommen wird.

Der Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Einstimmig

0469 **17-F-05-0036**

Beitrag der Wirtschaft zur Kinderbetreuung, Gewerbesteuer senken

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

- Antrag der FDP vom 16.11.2017 -

Stv. Schwalbach begründet den Alternativantrag.

Der Antrag wird wie folgt abgestimmt:

gegen FDP, AfD, L&P (ohne Stv. Forßbohm) + FW/BLW bei Enth. von LKR/ULW + Stv. Oschmann + Forßbohm abgelehnt

0470 **17-F-21-0095**

Beitrag der Wirtschaft zur Kinderbetreuung, Gewerbesteuer senken
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 09.11.2017 -

Stv. Lorenz begründet den Antrag.

Der Änderungsantrag der FDP zu Ziffer c wird gegen die Stimmen von FDP, AfD bei Enth. LKR/ULW abgelehnt.

Der Antrag wird ohne Änderungen wie folgt abgestimmt:

gegen AfD, FDP, L&P, LKR/ULW + Stv. Oschmann bei Enth. FW/BLW + Stv. Brüder angenommen

0471 **17-F-05-0031**

Sanierungsstau beseitigen, Schulausbau dauerhaft sichern
- Antrag der FDP-Fraktion vom 08.11.2017 -

Stv. Schwalbach begründet den Antrag.

Stv. Schmehl beantragt, den Antrag als durch Aussprache für erledigt zu erklären.

Stv. von Seemen beantragt, auch den Änderungsantrag der AfD durch Aussprache zu erledigen. Der Änderungsantrag wird gegen die Stimmen von AfD und LKR/ULW bei Enth. der FDP durch Aussprache für erledigt erklärt.

Es wird zur Abstimmung gestellt, dass der Hauptantrag der FDP durch Aussprache erledigt ist:

gegen AfD, FDP + LKR/ULW angenommen

0472 **17-F-10-0027**

Beendigung der Städtepartnerschaft zwischen Wiesbaden und Fatih

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

- Antrag der AfD-Fraktion vom 01.11.2017 -

Stv. Dr. Lork begründet den Antrag.

Stv. Kisseler beantragt Schluss der Redeliste. Dieser Antrag wird gegen die Stimmen der AfD angenommen. Danach haben noch 6 Stadtverordnete die Möglichkeit zu reden.

Der Antrag wird wie folgt abgestimmt:

gegen AfD bei Enth. LKR/ULW abgelehnt

0473 **17-F-02-0036**

Beendigung der Partnerschaft zwischen Wiesbaden und Fatih
- Antrag der CDU-Fraktion vom 16.11.2017 -

Stv. Lorenz begründet den Antrag.

Er wird wie folgt abgestimmt:

gegen CDU, FDP, FW/BLW, LKR/ULW + Stv. Bröder abgelehnt

0478 **17-F-05-0029**

Fußgängerzone attraktivieren - Wiesbadens Einzelhandel stärken
- Antrag der FDP-Fraktion vom 05.09.2017 -

Der Antrag wird ohne Aussprache an den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr zur abschließenden Beratung überwiesen.

Einstimmig

Die nachfolgenden Punkte werden aus Zeitgründen zur Beratung in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 21.12.2017 vorgesehen:

0474 **17-F-08-0061**

"Cannabis Social Club" - Modellversuch in Wiesbaden
- Antrag der Fraktion L&P vom 08.11.2017 -

0475 **17-F-03-0019**

"Cannabis Social Club" - Modellversuch in Wiesbaden
- Antrag Bündnis90/Die Grünen vom 15.11.2017 -

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0476 17-F-05-0035

"Cannabis Social Club" - Modellversuch in Wiesbaden
- Antrag der FDP vom 16.11.2017 -

0477 17-F-11-0002

Sachstandsbericht zum Projekt Tiefengeothermie
- Antrag der Fraktion Freie Wähler/Bürgerliste Wiesbaden vom 08.11.2017 -

Tagesordnung II

0401 14-V-61-0046

Wohnbauflächenentwicklung - Umsetzung der ermittelten Potenziale
Einstimmig

0402 17-F-02-0010

Dialogprozess -Novellierung Ballungsraumgesetz: Beitritt der Landeshauptstadt
Wiesbaden zum Regionalverband
- Antrag der CDU-Fraktion vom 22.03.2017 -

Einstimmig

0403 17-F-05-0010

Den Wissensschatz der Bürgerinnen und Bürger heben - E-Partizipation ermöglichen
- Antrag der FDP-Fraktion 22.03.2017 -

Einstimmig

0404 17-V-01-0036

Gründung der EGM Entwicklungsgesellschaft Metropolregion Rhein-Main GmbH

0405 17-V-02-0013
gegen L&P bei Enth. LKR/ULW

Vorlage des Rechtsgutachtens zur geplanten Änderung der Straßenreinigungssatzung

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Protokollerklärung CDU:

1. Zum Empfehlungsbeschluss Nr. 0116 des Ausschusses für Umwelt, Energie und Sauberkeit vom 01.11.2017 stimmt die CDU-Rathausfraktion wie folgt ab:
Erster Halbsatz mit JA, zweiter Halbsatz („die Feststellungen die daraus folgen, werden aber nicht geteilt“) mit NEIN.
2. Zum Empfehlungsbeschluss des Beschlusses 0279 des Ausschusses für Haupt- und Finanzen vom 08.11.2017 stimmt die CDU-Rathausfraktion wie folgt ab:
Erster Halbsatz mit JA, zweiter Halbsatz („die Feststellungen die daraus folgen, werden aber nicht geteilt“) mit NEIN.

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Fraktion LKR & ULW stimmt mit „Ja“.

Die Fraktion begrüßt die Entscheidung, auch das Straßenreinigungskonzept der Bürgerinitiative „Gehwegreinigung in Bürgerhand“ (GiB) als Option in die Beschlussvorschläge aufzunehmen, ausdrücklich, befürchtet aber weitere Verzögerungen durch verwaltungsrechtliche Winkelzüge. Die ELW im Zuständigkeitsbereich des Dezernenten soll „prüfen“, ob das Konzept der GiB in den Vorschlag mitaufgenommen werden kann. Ein bemerkenswerter Interessenskonflikt.

Sollte die Stadtverordnetenversammlung widererwarten noch im Dezember abstimmen, hoffen wir - vor dem Hintergrund des anstehenden Haushalts - daß keine Partei „umkippt.“

Einstimmig

0406 17-V-05-0008

Projektstudie Emissionsfreier ÖPNV in Wiesbaden

gegen FDP

0407 17-V-10-0011

Bürgerhaus Delkenheim - Generalsanierung
Ausführungsvorlage II. Bauabschnitt

Einstimmig

0408 17-V-11-2006

Integriertes Gesundheitsmanagement - Fortsetzung des Fitnessstudio- und Schwimmbadangebots

Protokollerklärung FW/BLW:

Aufgrund der aktuell vorliegenden Daten zur Fehlzeitquote können wir dieser Maßnahme nicht zustimmen. Wir gehen davon aus, dass die gesundheitlichen Defizite und damit einhergehende Fehlzeiten der Beschäftigten nicht mit dem Besuch von Schwimmbädern oder Fitnessstudios zu

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

beheben sind. Wir fordern daher einen deutlichen Fokus auf die Führungskultur, die fachliche und menschliche Eignung der Führungskräfte sowie die individuelle Arbeitsbelastung der Mitarbeitenden mit hohen Fehlzeiten (auch im Kontext zur Belastung des jeweiligen Gesamtteams).

Protokollerklärung LKR/ULW:

Auch wenn wir die Gesundheitsförderung von Mitarbeitern generell begrüßen, können wir es angesichts der angespannten Haushalts-Situation der Stadt nicht verantworten, pro Jahr 705.000 € für spezielle Fitness-Angebote auszugeben.

gegen FW/BLW + LKR/ULW bei Enth. Stv. Sobek

0409 17-V-20-0029

Investitionscontrolling 2. Quartal 2017

Protokollerklärung L&P:

Die Sitzungsvorlage gibt den Stand 30.6. wieder. Mittlerweile könnte der Stand 30.9. (3.Quartal) vorliegen. Bei wenigen Nachfragen, die Schulen betrafen, wurde erkennbar, dass die Daten z. T. veraltet sind und geplante Termine verschoben wurden.

gegen L&P

0410 17-V-20-0048

Schwerpunktmäßige Prüfung des Public Corporate Governance Kodex

Enth. Stv. Beyes + von Seemen

0411 17-V-20-0049

Neustrukturierung der Wohnungsgesellschaften der WVV Wiesbaden Holding GmbH

Protokollerklärung FW/BLW:

Aufgrund zu vermeidender Kosten für die Umbenennung der Unternehmung mit allen erforderlichen Maßnahmen (neues Design, neue CI) stimmen wir gegen die Änderung des Namens.

Protokollerklärung LKR/ULW:

Jede Neustrukturierung bzw. Konsolidierung städtischer Gesellschaften wird von uns ausdrücklich begrüßt und wir erwarten weitere Schritte. War es nicht eines der erklärten Versprechen des Oberbürgermeisters, die städtischen Gesellschaften zusammenlegen zu wollen, um die Wiesbadener Gesellschaftsstrukturen zu vereinfachen? Die „Wiesbaden AG“ ist immer noch ein völlig undurchschaubares Konglomerat von über 50 Unternehmen mit über 500 Beiratsposten, die Hunderte von „Kontroll-Posten“ an die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung verteilen. Hier gilt es noch entschiedener Hand anzulegen!

Ziffer 2.8 gegen FW/BLW bei Enth. Stv. Beyes, Bohrer, Coigné, Forßbohm + von Seemen

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0412 **17-V-20-0050**

Gesamtabschluss der Landeshauptstadt Wiesbaden zum 31.12.2016

Enth. L&P

0413 **17-V-30-0009**

Zusetzung von zwei Juristenstellen mit Budget bei Amt 30

gegen FDP + FW/BLW bei Enth. LKR/ULW

0414 **17-V-31-0013**

Einfahrtssperren für Fußgängerzone und Veranstaltungsflächen

Enth. L&P

0415 **17-V-41-0011**

Vorabfreigabe Bereich Kultur 1. Halbjahr 2018

Einstimmig

0416 **17-V-50-0006**

Wiesbadener SGB II Geschäfts- und Eingliederungsbericht 2016

Einstimmig

0417 **17-V-51-0032**

Mittagessen an Schulen, Entfristung der Stelle Qualitätsmanagement Mittagessen

Enth. LKR/ULW

0418 **17-V-51-0039**

Bericht Jugend in Wiesbaden - Ergebnisse der Jugendbefragung 2017

Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
-------------	--------------	--

0419 17-V-66-0216

Dresdener Ring - Tempo-30-Zone

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Fraktion LKR & ULW stimmt bei TO II, TOP 19, Punkt 1 der Beschlussvorlage mit „Ja“
Die Fraktion LKR & ULW stimmt bei TO II, TOP 19, Punkt 2 bis 4 der Beschlussvorlage mit „nein“

Eine Verringerung der Lärmbelästigung sowie mehr Sicherheit im Straßenverkehr in Wohnvierteln sind grundsätzlich zu begrüßen. Allein fehlt uns der Glaube, warum für diese Umwandlung Kosten in Höhe von 175.000 € notwendig sein sollen.

gegen LKR/ULW bei Enth. Stv. Sobek

0420 17-V-66-0304

Neugestaltung der Hochstättenstraße und des Gemeindebadgässchens im Rahmen des Städtebauförderungsprogrammes "Aktive Kernbereiche Wiesbaden-Innenstadt-West"

Protokollerklärung LKR/ULW:

Vor dem aktuellen Hintergrund dringend benötigter Mittel für wichtige Aufgaben können wir „Verschönerungsausgaben“ nicht zustimmen.

gegen LKR/ULW

0421 17-V-70-0006

Erwerb von Geschäftsanteilen an der TVM Thermische Verwertung Mainz GmbH

gegen Bündnis90/Die Grünen + L&P bei Enth. LKR/ULW

0423 17-V-80-8008

Stadtfest 2018 und 2019

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Stadt Wiesbaden verfügt über ein reichhaltiges Angebot von Festen und Kerben, die sich durch Einnahmen aus Werbung, Eintrittsgelder und dem Konsum der Besucher selbst tragen. Das sollte auch für das Stadtfest gelten. Jährliche Ausgaben von 232.000 € können wir angesichts der finanziellen Situation der Stadt nicht vertreten.

gegen LKR/ULW bei Enth. L&P

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Tagesordnung III

0424 16-F-02-0003

Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Katzen mit unkontrolliertem Freigang in Wiesbaden; Antrag der CDU-Fraktion vom 20.06.2016

Enth. SPD

0425 17-A-02-0007

Änderung der §§ 4, 6 und 11 der Ordnung für das Jugendparlament in der Landeshauptstadt Wiesbaden (JuPaO)

Einstimmig

0426 17-V-06-0010

Neufassung der Schulbezirkssatzung für Grundschulen

Protokollerklärung L&P:

Zu TOP 3 stimmt die Fraktion LINKE&PIRATEN mit **NEIN** im Hinblick auf den Punkt 1.3 (Vorhandener Raummangel an der Hebbelschule).

gegen L&P

0427 17-V-30-0010

Vorschlag für die Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für den Ortsbezirk Wiesbaden VII (Wiesbaden-Sonnenberg/Rambach)

Einstimmig

0428 17-V-52-0016

Ehrungsrichtlinien "Sport" der Landeshauptstadt Wiesbaden

Einstimmig

0429 17-V-61-0007

Wohnbauflächenentwicklung - Flächennutzungsplanänderung für den Planbereich "Wohnen westlich des Schlossparks" im Ortsbezirk Biebrich - Feststellungsbeschluss -

Protokollerklärung L&P:

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Die Fraktion LINKE&PIRATEN kritisiert, dass das Ziel, 30% geförderten Wohnraum zu schaffen, im Beschlussvorschlag nicht verankert ist.

Einstimmig

0430 17-V-61-0013

Wohnbauflächenentwicklung Flächennutzungsplanänderung für den Planbereich „Waldviertel - Westlich der Greifstraße“ im Ortsbezirk Dotzheim - Änderungs- und Entwurfsbeschluss -

Protokollerklärung L&P:

Die LINKE&PIRATEN Rathausfraktion erwartet vom Magistrat, dass die umfangreiche Stellungnahme des Ortsbeirates zur Sitzungsvorlage berücksichtigt wird.

Einstimmig

0431 17-V-61-0014

Wohnbauflächenentwicklung - Bebauungsplan „Waldviertel - Westlich der Greifstraße“ im Ortsbezirk Dotzheim“- Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss

Einstimmig

0432 17-V-61-0021

Flächennutzungsplanänderung für den Planbereich "Feuer- und Rettungswache III" im Ortsbezirk Igstadt -Änderungs- und Entwurfsbeschluss -

Protokollerklärung LKR/ULW:

400 Millionen Euro Schulden und das zu erwartende Defizit in einem Haushaltsjahr mit Rekord-Steuereinnahmen zeigen, daß die Stadt ihre Ausgaben nicht im Griff hat.

Vor diesem Hintergrund können wir dem Projekt „Feuer und Rettungswache Igstadt“ mit einem Kostenvolumen in Millionenhöhe nicht zustimmen.

gegen LKR/ULW

0433 17-V-61-0022

Bebauungsplan "Feuer- und Rettungswache III" im Ortsbezirk Igstadt - Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss -

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Fraktion LKR & ULW stimmt mit „Nein“. Siehe TO III. TOP 9

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

gegen LKR/ULW

0434 17-V-61-0026

Bebauungsplan „Medenbach-Ortsmitte“ im Ortsbezirk Medenbach“- Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses -

Enth. LKR/ULW

0435 17-V-61-0028

Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Autohaus Äppelallee" im Ortsbezirk Biebrich - Satzungsbeschluss -

Einstimmig

0436 17-V-61-0029

Bebauungsplan "Westlich des Daimlerrings" - Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss - Aufhebung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Fachmarktzentrum Wiesbaden-Nordenstadt" im Ortsbezirk Nordenstadt

Enth. LKR/ULW

0437 17-V-66-0506

Gefahrenabwehrverordnung über die Erteilung von Haus- und Grundstücksnummern und die Beschaffung, Anbringung und Instandhaltung von Hausnummernschildern

Einstimmig

0438 17-V-70-0007

Senkung der Niederschlagswassergebühr; Änderung der Abwassersatzung

Einstimmig

0439 17-V-86-0005

Bestellung eines Mandatsvertreters des Personalrates für die Betriebskommission mattiaqua gemäß Eigenbetriebsgesetz

Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0440 17-V-20-0026

Nachhaltige Finanzierung der Pensionszahlungen

Protokollerklärung LKR/ULW:

Ausgaben, die aus dem Ruder laufen, werden durch den Verkauf von städtischen Vermögenswerten finanziert - für uns ein üblicher aber grundfalscher Ansatz, dem wir nicht zustimmen können. Mehrausgaben müssen dort durch Einsparungen kompensiert werden, wo sie anfallen.

gegen LKR/ULW bei Enth. L&P

0441 17-V-20-0044

Berichterstattung der städtischen Beteiligungsunternehmen für das 2. Quartal 2017

Einstimmig

0442 17-V-20-0053

Bürgschaft Nr. 626 - Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft zugunsten der GeWeGe Wohnungsgesellschaft der Stadt Wiesbaden mbH

Einstimmig

0443 17-V-36-0011

Niederschrift über die nicht-öffentliche Sitzung des Naturschutzbeirates beim Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden am 31.08.2017

Einstimmig

0444 17-V-36-0016

Niederschrift über die nicht-öffentliche Sitzung des Naturschutzbeirates vom 28.09.2017

Einstimmig

0445 17-V-41-0012

Kulturzentrum Schlachthof/Erweiterung eines gewährten Darlehens

Enth. FW/BLW + Stv. Brüder

0446 17-V-80-2324

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Verkauf eines Grundstückes im Gewerbegebiet Petersweg-Ost; Anpassung der Vertragseckpunkte

Einstimmig

0447 **17-V-80-2325**

Verkauf von Grundstücken im geplanten Wohngebiet Eichen
gegen L&P

0448 **17-V-80-2329**

Verzeichnis der vom 01. April 2017 bis 30. Juni 2017 genehmigten Grundstücksgeschäfte

Einstimmig

0449 **17-V-80-2335**

Verkauf eines noch zu bildenden Grundstücks im Petersweg-Ost

Einstimmig

Anlagen

Wiesbaden, .12.2017

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Die Schriftführerin

Gabriel

Koba